

Boulekugeln fliegen mit Abstand

WIEDENSAHL (ds). Von einer lockeren Boulerunde am lauen Sommerabend in angenehmer Atmosphäre bei einem gemütlichen Plausch ist momentan nicht zu denken.

Auch einen sportlich ambitionierten Wettkampf bei Turnieren, Meisterschaften und Liga-Begegnungen, bei denen um jeden Punkt gekämpft und zuweilen auch verbissen gerungen wird, ist auch

momentan nicht zu denken. Trotzdem sind die Busch-Bouler der Turn- und Sportgemeinschaft Wiedensahl nach 12 Wochen der Boule-Abstinenz glücklich und zufrieden. Das Spielen im Boule-Park auf dem Sportgelände der TuSG ist ab sofort wieder erlaubt, allerdings mit zahlreichen Corona-Regeln, die es einzuhalten gilt. Natürlich muss auch der Mindestabstand gewährleistet werden, auch der Eintrag in

die Anwesenheitsliste ist verpflichtend und spielen dürfen vorerst nur Vereinsmitglieder. So muss jeder sein eigenes „Schweinchen“ und das eigene Maßband mitbringen. Catering ist momentan nicht möglich und Getränke sind von jedem Bouler mitzubringen. Gespielt wird ab sofort zu den üblichen Trainingszeiten (freies Spiel) dienstags ab 9.30 Uhr, donnerstags ab 16.30 Uhr und sonntags ab 10 Uhr.